



CDU Schöppingen/Eggerode

Liebe Schöppingerinnen,
liebe Schöppinger,

Seit fast 2 Jahren verändern sich in der Bundesrepublik Deutschland und speziell in unserem Bundesland Nordrhein-Westfalen, sowie in unserer Region Borken und in Schöppingen die Lebensverhältnisse
– und zwar zum Guten.

Nicht nur die erhöhte Anzahl von Arbeitsplätzen und die hierdurch verringerte Zahl von Arbeitslosen, sondern auch die Verringerung der Schuldenaufnahmen zählt hierzu. Dieses sind die richtigen Ansätze für eine sichere Zukunft und für mehr Generationengerechtigkeit.

Für Schöppingen können wir endlich, dank der vom Land Nordrhein-Westfalen ermöglichten Finanzierung und Umsetzung, die seit langem gewünschte und dringend nötige Ortsentlastungsstraße nutzen. Ebenso sind wir, denke ich, auf den richtigen Weg zur Sicherung unseres Schulstandortes in Kooperation mit den Städten Horstmar und Steinfurt.

Hierbei helfen uns zum Wohle unseres Ortes Schöppingen natürlich unsere sehr guten Kontakte zu den Bundes-, Landes- und Kreistagspolitikern der CDU. Auf diesem Wege möchte ich daher unseren Abgeordneten – im Bundestag Jens Spahn, im Landtag Bernhard Tenhumberg sowie im Kreistag Bernd Bense recht herzlich für ihren Einsatz für Schöppingen danken.

Darüber hinaus haben wir aufgrund der sehr guten Konjunkturdaten und der langjährig gesetzten Ziele die Möglichkeit nutzen können einen erheblichen Teil der gemeindlichen Schulden abzubauen. Hierdurch haben wir bessere Chancen für die Umsetzung der geplanten Neugestaltung der Ortsdurchfahrt im kommenden Jahr 2008. Weitere Informationen zu unseren Aktivitäten überreichen wir Ihnen auf den nachfolgenden Seiten.

*Ich wünsche Ihnen allen ein von Gesundheit, Glück und
erfolgreichen Ereignissen begleitetes Jahr 2008.*

Ihr

Alfons Pacholak
CDU Gemeindeverbandsvorsitzender

CDU: sparsame Haushaltsführung und vorzeitige Schuldentilgung! **- hohe Investitionen ohne Steuererhöhungen und ohne Neuverschuldung**

Durch eine sparsame und wirtschaftliche Haushaltsführung aber auch durch das kräftige Anziehen der Wirtschaft mit deutlich höheren Gewerbesteuereinnahmen konnte in diesem Jahr die von der CDU beantragte vorzeitige Schuldentilgung in Höhe von rd. 1.375.000,- € realisiert werden. Hierdurch sinkt der Schuldenstand auf rd. 1.660.000,- € = **210 € pro Kopf!** (1996 = 947; 2006 = 493,-)

Hierbei ist wichtig, das in den letzten Jahren ganz erhebliche Zukunftsinvestitionen in der Gemeinde getätigt wurden, die zur positiven Entwicklung und Verbesserung der Lebensqualität beitragen.

Einige wesentliche Investitionen der letzten 4 Jahre waren z.B.

806.000 €	Erweiterung der Grundschule, mit offenen Ganztagsgrundschule
600.000 €	Sanierung des Sole-Ligth-Hallenbads (Vechtebad)
536.000 €	Neubau Ortsdurchfahrt Eggerode und Radweg nach Heven
305.000 €	Neu- und Ausbau des Feuerwehr-Gerätehauses
1.820.000 €	Ausbau Neubaugebiete Pferdekamp, Rehkamp, Herrenkämpfe u.a.
420.000 €	Sanierung von Straßen, Radfahr- und Wirtschaftswegen
240.000 €	Sanierung der Hauptschule, Sportstätten und Turnhallen
137.000 €	Erneuerung Stadtpark und Welle

Auf Beschluss des Gemeinderates bleiben die Steuersätze auch für 2008 unverändert: Grundsteuer A 192 % - B 381% und Gewerbesteuer 403 %.

Obwohl im Jahr 2008 sehr hohe Investitionen (in Höhe von fast 4 Mill. €) anstehen – insbesondere die neue Ortsdurchfahrt Schöppingen mit Neugestaltung des Ortskerns, Anlage von Rad- und Fußwegen, weitgehende Erneuerung der Abwasserkanäle, Sanierung des Bauhofes, Anschaffung eines neuen Einsatzleitfahrzeuges und weiterer Ausbau der Wirtschaftswege – sollen **keine neuen Schulden aufgenommen werden!** Bürgermeister Josef Niehoff hat am 10.12.07 den Haushaltsplanentwurf 2008 vorgelegt. Im Haushalt sind insgesamt 11,8 Mill. € eingestellt (davon 3,95 Mill. im Vermögens-/ Investitionshaushalt).

Kreisumlage wird deutlich gesenkt, Sozialausgaben steigen **- CDU beantragt Verdopplung der Mittel für den Ausbau der Radfahrwege -**

Nach den neuesten Berechnungen kann die Kreisumlage voraussichtlich um **-3,9%** auf nun 31,6% gesenkt werden und liegt damit „im untersten Bereich“ auf Landesebene. Von den Gesamtausgaben in Höhe von rd. 353 Mill. sind allein 157 Mill. für Sozialhilfe aufzuwenden. Hier steigen insbesondere die Kosten für die Krankenhilfe (+0,9 Mill.) und die Grundsicherung im Alter (+2,3 Mill.). Die CDU-Kreistagsfraktion wird den Antrag stellen, die Mittel für den kommunalfinanzierten Radwegebau (50% Kreis + 50% Gemeinde) von bisher 250.000,- € auf 500.000,- € um 100% zu erhöhen und somit deutlich mehr neue Radfahrwege zu bauen. Aufgrund unseres Antrages wird im nächsten Jahr auch der Radfahrweg an der K62 von Schöppingen nach Tinge und weiter an der K36 von Tinge bis nach Eggerode mit Gesamtkosten von rd. 470.000,- € ausgebaut. Hierfür haben wir uns stark gemacht und werden auch in Zukunft den weiteren Ausbau von Radfahrwegen „an allen überörtlichen Straßen“ in der Gemeinde einfordern und vorantreiben – notfalls auch „in eigener Regie nach dem bewährten Schöppinger Modell“ – denn Sicherheit hat Vorrang!

Endlich ist die neue Ortsumgehung fertig – deutliche Entlastung im Ort - jetzt ist der Weg frei für die Neugestaltung der Ortsdurchfahrt -

Mit der Einweihung der neuen Ortsentlastungsstraße am 30. Okt. 2007 haben wir Schöppinger endlich eine deutliche Entlastung (insbesondere vom Schwerlastverkehr) im Ort. Alle Anwohner der Hauptstraße und des Bürgerweges können die Vorteile und Lärmverringerung an deutlichsten spüren. Besonders vorteilhaft ist die gute Verkehrs-anbindung für beide Industriegebiete und die höhere Verkehrssicherheit.

Die Um- und Neugestaltung der Ortsdurchfahrt wurde sehr intensiv mit den Bürgern, im Bauausschuss und im Gemeinderat beraten. Diese Maßnahme wird rd. 2,2 Mill. € kosten und vom Land mit rd. 70% über Verkehrs- und Städtebaumittel gefördert. Die Anlieger-beiträge werden nach dem Beschluss des Gemeinderates „sehr bürgerfreundlich“ gestaltet. Für die CDU hat ein möglichst guter, barrierefreier und sicherer Ausbau Vorrang. Der Bauausschuss wird in Zusammenarbeit mit der Auswahlkommission Anfang Januar verschiedene Pflastermaterialien und Ausbaumöglichkeiten prüfen und bewerten.

Anbau und Erweiterung Feuerwehrgerätehaus

Durch den Ausbau und die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses konnte der Platzmangel bei der Aktiven Feuerwehr behoben werden. Drei Stellplätze für Löschfahrzeuge und eine Alarmumkleide wurden für 195.000 Euro errichtet. Hinter dem Neubau befinden sich ca. 20 Parkplätze die für Einsatzkräfte zum Abstellen ihrer Privatfahrzeuge bei Brandeinsätzen angelegt wurden.

Der Ausbau erfolgte in enger Zusammenarbeit mit dem Bauamt, Bauhof der Gemeinde und der Feuerwehr. Im Zuge der Erweiterung wurden auch Sanierungsarbeiten im vorhandenen Gebäude durchgeführt. Nach Fertigstellung im nächsten Jahr verfügt die Feuerwehr über sechs vollwertige Stellflächen für Fahrzeuge und Ausrüstungsgegenstände.

Im nächsten Jahr ist ein“ Tag der Offenen Tür“ zur Einweihung des Gerätehaus geplant.



Neubau / Erweiterung des Feuerwehr-Gerätehauses an der Amtsstraße

Aktuelles aus dem Bereich Abwasserwerk

Im Bereich des Abwasserwerkes konnte für das Jahr 2006 und 2007 ein fast ausgeglichenes Ergebnis erreicht werden. Der Wirtschaftsplan für 2008 sieht keine wesentlichen Kostensteigerungen vor. Somit bleiben auch im nächsten Jahr die Abwassergebühren konstant. Im nächsten Jahr müssen über 1 Mill. € für die Sanierung der Kanäle in der Ortsdurchfahrt investiert werden. Wir werden darauf achten, dass auch diese notwendigen Ausgaben gebührenneutral gehalten werden.

Durch gezielte Maßnahmen des Abwasserwerkes konnte in Zusammenarbeit mit der Molkerei Wiesehoff eine erhebliche Verringerung der Geruchsbelästigungen erreicht werden. Durch die neue Druckrohrleitung von der Molkerei zur Kläranlage und die baldige Anbindung aller Firmenanschlüsse an die neue Abwasserleitung sollen die Beeinträchtigungen behoben sein. Auch im Bereich des Schlachthofes Tummel werden am dortigen Klärwerk in Kürze beträchtliche Investitionen (neue Flotation mit besserer Klärung) getätigt, die zur Verminderung der Beeinträchtigungen führen sollen.

Wirtschaftswege und Radfahrwege weiter ausbauen

Ausgebaut bzw. saniert wurden 2007 folgende Wirtschaftswege: Schützenstraße Eggerode, Hesselt - Göcke, Janning - Potthoff, Koppelstraße = Gesamt 3.410 m mit Gesamtkosten rd. 116.000 €. Bei den innerörtlichen Straßen wurden in diesem Jahr die Düsseldorfer Straße ab Berliner Straße rd. 1.500 m² für rd. 22.500 € saniert.

Die CDU hat im August 2007 beantragt, an allen wichtigen, überörtlichen Kreis- und Landesstraßen möglichst bald Radfahrwege zu erstellen – notfalls auch mit Eigenleistung der Gemeinde nach dem bewährten „Schöppinger Modell“.

Neues Schulkonzept für Schöppingen und Horstmar befürwortet

Nach gemeinsamer Beratung der Schulausschüsse und der Gemeinderäte von Schöppingen und Horstmar wurde am 17.12.2007 einstimmig das neue, vom Landesschulministerium vorgeschlagene Konzept beschlossen. Es wird ein Zweckverband mit einem Gymnasialzweig des Arnoldinums Steinfurt in Horstmar und einer Verbundschule als Realschule mit Hauptschulzweig in Schöppingen unter qualifizierter Realschulleitung eingerichtet. Hiermit bietet sich für die Kinder in unserer Gemeinde eine qualifizierte, wohnortnahe Ausbildung in den unterschiedlichen Schulformen der Sekundarstufe I. Die Qualität des Unterrichts und das Schulangebot wird hierdurch erheblich verbessert und der Schulstandort in unseren Gemeinden langfristig gesichert.

Kommunalpolitischer Arbeitskreis und Senioren-Union

Seit vielen Jahren bieten wir im kommunalpolitischen CDU-Arbeitskreis Besichtigungen und Informationsveranstaltungen für alle Schöppinger Bürger an. In 2007 haben wir u.A. die Entsorgungsgesellschaft EGW in Gescher besucht. In der CDU-Senioren-Union können alle Senioren ab 55 Jahren, die sich an den Werten der CDU orientieren und Interesse an diese Aktivitäten haben mitwirken. Neue Mitglieder sind immer herzlich eingeladen, Anmeldungen bitte bei Heinz Cappenberg, Tel. 534.

Weitere Informationen finden Sie unter www.CDU-Schoeppingen.de.

*Wir wünschen Ihnen und Ihren Familienangehörigen
„Alles Gute, Gesundheit und Glück im Jahr 2008“*

Ihr

CDU Gemeindeverband Schöppingen und Eggerode